



**Wie sind wir zu erreichen?**  
كيف يمكنكم الاتصال بنا؟

**Unsere Postanschrift:** عنواننا ابريدي:

Freunde Palästinas  
Postfach 11 22  
39001 Magdeburg  
Germany

**Unser Büro:** مكتبنا:

Schellingstr. 3-4  
39104 Magdeburg  
Germany

**E-Mail:** [vdfp@hotmail.com](mailto:vdfp@hotmail.com)

**Homepage:** [www.freunde-palaestinas.de](http://www.freunde-palaestinas.de)

**Außerdem stehen als Ansprechpartner  
zur Verfügung:**

يمكنكم الاتصال بنا من خلال:

➤ Dipl. Ing. Maher Fakhoury

**Tel.:** +49 172 396 7990

**E-Mail:** [maher\\_fakhoury@hotmail.com](mailto:maher_fakhoury@hotmail.com)

**Freunde Palästinas**

**أصدقاء فلسطين**



**Das Rückkehrrecht**

**حق العودة**

**Für Spenden nutzen Sie bitte unser  
Vereinskonto:**

للتبرع يرجى استخدام رقم حساب الجمعية:

Freunde Palästinas  
Hypo Vereinsbank  
BLZ: 200 300 00  
Konto-Nr.: 648327724

## Sollten und können die Flüchtlinge zurückkehren?

*JA, weil das Recht auf Heimkehr ist:*

### ➤ Gerecht,

weil es im Herzen eines jeden Palästinenser verankert ist.

### ➤ Legal,

weil es ein Grundrecht ist und damit nicht getrennt von den allgemeinen Menschenrechten, gemäß der UN-Deklaration und anderen regionalen Übereinkünften, gesehen werden muss, weil es ein individuelles Recht ist, da es ebenso Privateigentum und kollektive Rechte, sowie das Selbstbestimmungsrecht der Menschen, bekräftigt, weil es nicht nur durch den Willen eines Staates eingeschränkt oder außer Kraft gesetzt werden kann, weil es durch die UN-Resolution 194 und ständigen internationalen Bekräftigungen durch die Staatengemeinschaft – mehr als 110 mal in den vergangenen 60 Jahren – bestätigt wurde. Einmalig in der UN-Geschichte.

### ➤ und möglich ...

Von 78% der Juden leben 14% in Israel. 22% der Juden in Israel leben auf 86% des Landes, welches ausschließlich palästinensisches Land ist. Die meisten von ihnen leben in den großen Städten. Eine Minderheit lebt in Kibbutzims, die ideologisch und wirtschaftlich auf einen Bankrott

zusteuern. Aber diese Minderheit enteignete den größeren Teil palästinensischen Landes.

**Nur 200.000 Juden beuten 17.325 km<sup>2</sup> aus, welches die Heimat vieler ist und das Auskommen von 5248180 Flüchtlingen sicherte. Diese sind zusammengepfercht in Camps und ihres Rückkehrechtes beraubt.**

## Woher nehmen die Palästinenser das Recht auf ihre Rückkehr?

### ➤ UN-Resolutionen:

Am 9. Dezember 1948 verabschiedete die Vollversammlung die **Resolution 194**, die den palästinensischen Flüchtlingen das Rückkehrrecht gibt und eine Entschädigung für die Flüchtlinge fordert. Seither wurde das Recht in jedem Jahr durch mehr als 110 Beschlüsse wie z. B. die **UN-Resolution 302** von 1967, die **SR-Resolution 242** von 1967 und die **UN-Resolution 3236** von 1974 bekräftigt.

### ➤ Menschenrechtskonvention vom 10. 12. 1948:

Die Menschenrechtskonvention gibt den palästinensischen Flüchtlingen das Rückkehrrecht in ihre Heimat im Artikel 13:

1) Jeder hat das Recht, sich innerhalb eines Staates frei zu bewegen und seinen Wohnsitz frei zu wählen.

2) Jeder hat das Recht, jedes Land einschließlich seines eigenen zu verlassen und in sein Land zurückzukehren.

**Die Verweigerung des Rechtes auf Rückkehr ist eine fortgesetzte ethnische Säuberung und damit ein Kriegsverbrechen!**

*„Eines Nachts begann die Bombardierung von Beit Jibrin. Ich war damals 18 Jahre alt und hatte gerade meinen ersten Sohn geboren. Niemand von uns wollte das Dorf verlassen. Über ein Jahr sind wir trotz der ständigen Attacken in Beit Jibrin geblieben. Als wir von den Massakern in unseren Nachbardörfern erfuhren, haben wir schliesslich unsere Häuser und unser Land verlassen und sind geflüchtet. Wir haben nichts mitgenommen, denn wir waren überzeugt, dass wir in einigen Tagen wieder in unsere Häuser zurückkehren könnten. Dies geschah vor 60 Jahren.“*

*„Jede Nacht träume ich von Beit Jibrin. Ich sehe unser Haus, die Ziegen und Schafe auf unseren Feldern und die Menschen, wie sie in Einklang mit der Natur den alltäglichen Geschäften nachgehen. Jede Nacht weine ich um Beit Jibrin.“*

*Grossmutter, 78 Jahre, Flüchtlingslager Azza, Bethlehem, September 2007*

*(Quelle: Palästina-Info-Basel)*